

# Ehemaliges Standesamt öffnet am Sonntag als „Villa Reisen“

(wh) Die neuen Besitzer des ehemaligen Standesamtes am Thüringsberg in Lennep, Merkana Reisen und Merkana IT-Systeme, in Person von Ferdinand und Beate Beital, öffnen am Sonntag, dem 3. Juni anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags in Lennep

sehr viel aktueller Technik ausgestattet. „Unsere eigene Firma Merkana IT-Systeme programmiert die sich im Haus befindliche Gebäudeautomation. Später läßt sich die Villa per Mausclick vom Ipad aus steuern“, sagt Gründer und Bauherr Ferdi-

verkauft, das es seitdem mit viel Engagement renoviert. Obwohl der Umbau noch nicht abgeschlossen ist, wird ein Blick hinter die Kulissen gewährt, und der interessierte Besucher kann viel über die Geschichte des Hauses erfahren, und alte „Schätze“



ihre noch im Umbau befindliche „Villa Reisen“ zur Besichtigung für Interessierte. Mit viel Liebe zum Detail wird das ehemalige Standesamt saniert, und entsprechend seiner neuen Bestimmung umfunktioniert. Dabei trifft Klassizismus auf Moderne, denn das 1860 erbaute Gebäude wird gerade mit

nand Beital. Das frühere Domizil einer angesehenen Fabrikantenfamilie, fungierte über 15 Jahre hinweg als alleiniges Standesamt in Remscheid. Bis 2009 wurden dort Trauungen vollzogen. Das inzwischen sanierungsbedürftige Bauobjekt wurde von der Stadt Remscheid 2011 an das Ehepaar Beital

bewundern. Der attraktive Balkon ist leider noch nicht wieder begehbar, da er zuletzt Einsturz gefährdet war, und erst wieder instandgesetzt werden muss. Die Türen der künftigen „Villa Reisen“ stehen am Sonntag von 11 bis 16 Uhr für jedermann offen.

Foto: Wolf Haumann